jetzt erst recht!

https://apolut.net/m-pathie-dada-madhuvidyananda/

M-PATHIE – ZU GAST HEUTE: DADA MADHUVIDYANANDA "EINE REISE INS MENSCHLICHE"

Posted on 2. Februar 2024

Menschliche"

Dada Madhuvidyananda ist praktizierender Yoga-Mönch und spiritueller Lehrer. 2013 gründete Dada Madhuvidyananda das spirituelle Zentrum Ananda Ashram in Deutschland. Es ist ein Ashram, der Glückseligkeit (Ananda) lehrt. Hauptanliegen ist es, Menschen eine menschliche Welt näher zu bringen, so dass der Mensch seine menschliche Welt selbst schöpft und in Erfahrung bringen kann.

Das Wohl und Glücklichsein aller ist das, was Dada Madhuvidyananda als spirituellen Lehrer antreibt. In diesem Gespräch mit Dada Madhuvidyananda geht es hauptsächlich um eine spirituelle Sichtweise im Menschen.

Yoga, so sagt Dada Madhuvidyananda, ist vielleicht höchstens acht Prozent Körperübungen. Der Rest dient der geistigen und menschlichen Vereinigung mit anderen Wesen und mit allem, wovon wir ein Teil sind. Yoga bedeutet auch, das der Praktizierende zum Wohl der Welt beiträgt.

Damit ist Yoga eine Geisteswissenschaft, die dem Körperlichen zwar Raum gibt, doch die wahren Übungen geistiger Natur sind. Sie dienen dem Einswerden der menschlichen Natur mit dem, was das Universum in Bewegung hält. "Yoga ist ein Dienst am Universum", sagt Dada.

Die meditative Erfahrung der Glückseligkeit erfahren Meditierende, weil sie durch den stillen Prozess der völligen Entspanntheit ihr reines Bewusstsein immer intensiver spüren. Diese tiefe Empathie mit sich selbst lässt uns erfahren, dass wir selbst endloses Bewusstsein sind. So wie das Bewusstsein selbst unendlich ist, ist der Mensch endloses Bewusstsein.

Deswegen ist die Meditation eine Möglichkeit, sich mit allem verbunden zu fühlen und sich selbst als einen beständigen Teil des unerschöpflichen und endlosen Bewusstseins zu erleben.

Dass der eigene Geist völlig aufgeht in der Quelle, ins endlose Bewusstsein, ist Ziel der meditativen Erfahrung und des Yoga. Was dabei im Menschen geschieht, ist nicht zu beschreiben, da es dafür an Worten fehlt. Von allen Worten weg entsteht im Praktizierenden die Weisung des Fühlbaren mit dem Bewusstsein des Universellen.

"Es ist eine Gnade zu erfahren, dass mein wahrhaftiger menschlicher Zustand Glückseligkeit ist", sagt Dada,

Menschliche"

jetzt erst recht!

und ich möchte einfach nur sehr gerne in diesem Zustand verweilen.

Dieser Zustand ist jedoch kein "Kopf in den Sand stecken", sondern ein in lebenslanger Übung mit allem vernetzter Seinszustand, der der wahre Ort unserer menschlicher Bestimmung darstellt.

Mehr über Dada Madhuvidyananda hier: https://www.grenzenlosmenschlich.de/dada-madhuvidyananda/